



Werratal Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 34

Samstag, den 6. April 2024

Nr. 13

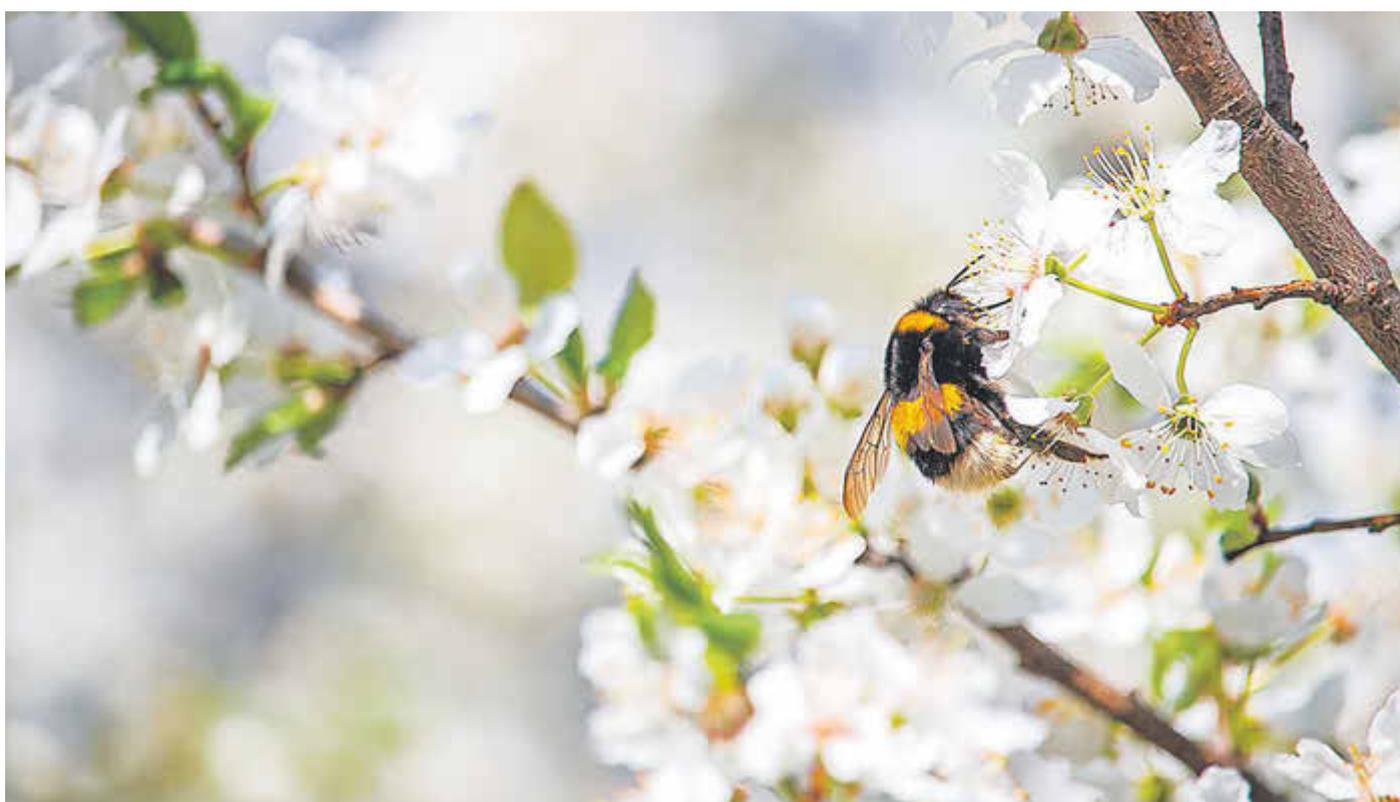
Warum hat Ebenshausen zur Kommunal- und Europawahl kein Wahlbüro?

Auf Grund vermehrter Nachfragen, warum der Ortsteil Ebenshausen kein Wahlbüro zur Kommunal- und Europawahl hat, möchten wir Folgendes mitteilen.

Zum Zeitpunkt der Festlegung der Wahllokale war als einzige Möglichkeit für den Ortsteil Ebenshausen das Gemeindeobjekt „Angerschänke“ geeignet. Diese ist jedoch für private Feiern seit über einem Jahr durch die Gemeinde vermietet.

Nach dem Thüringer Kommunalwahlgesetz können Stimmbezirke zusammengelegt werden. Davon mussten wir Gebrauch machen, da im Ortsteil Ebenshausen kein Gemeindeobjekt für die Kommunalwahl zu Verfügung stand.

*Bachmann
Wahlleiterin*



Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Bachmann, F. 036926 947-21

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Chr. 036926 947-27

Frau Siemon, N. 036926 947-24

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-16

Hauptabteilung

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Schütz, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Baubabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

baubabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister/Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.

Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März

Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalgeschäftsstelle Creuzburg036926 71090
bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
036928 961-0
 Fax036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon:..... 0170 7888027

Gas: Ohra Energie GmbH 03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin 036926 82513
 Stiftungspraxis Creuzburg,
 Hausarzt M. Schumann 036926 724088
 Zahnärztin Andrea Danz 036926 82234
 Zahnarzt Schuchert 036926 82700
 Klosterapotheke 036926 9570
 Montag - Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 08:00 - 12:00 Uhr
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg 036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg 036926 99996
 Email: feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal 036926 7100-0
 Tourist Information 036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“ 036926 71780
 Stadtbibliothek 036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
 Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.
 Bürgermeister Christian Grimm
Sprechzeit
 nach Vereinbarung0170 2915886

Gemeinde Bischofroda
 Bürgermeister Markus Riesner
Sprechzeit:
 jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat . 17.00 - 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg
 Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428
Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg
 Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz
 Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr
 jeden Donnerstag

Amt Creuzburg OT Mihla
 Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner 0170 9088889
 o.rindschwentner@amt-creuzburg.de
 Sprechzeit nach Vereinbarung

Amt Creuzburg OT Ebenshausen
 Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849
Amt Creuzburg OT Frankenroda
 Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig036924 42152
Sprechzeit
 Dienstag18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen
 Bürgermeister Frank Moenke 0174 9989573
Sprechzeit:
 Dienstag16:00 - 18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung
Gemeinde Lauterbach
 Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
Gemeinde Nazza
 Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591
Sprechzeit:
 Dienstag17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld
Betriebsführung durch EW Wasser GmbH
 Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt
 03606 655-0 o. 03606 655-151
 Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH
Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG
Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG
 (im Auftrag der TEAG)
Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171
 Fax 036924 47172
 E-Mail: fw-mihla@t-online.de
Apotheke 036924 42084
 Montag - Freitag08:00 - 18:30 Uhr
 Samstag08:00 - 13:00 Uhr
Sparkasse 03691 6850
VR-Bank Ihre Heimatbank eG
Zweigstelle Mihla 03691 236-0
Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler..... 036924 47429
 Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch Kindergärten/Schulen nach Anmeldung
 Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr
Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla .. 036924 489830
 Montag 09:00 bis 15:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 17:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 14:00 Uhr
 Donnerstag ..09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)
 Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr
Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37
 dienstags15:00 - 18:00 Uhr
Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37
 gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte
Frau Dr. Sinn-Liebetrau 036924 42105
Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373
Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte
Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder
 Lauterbach 036924 47830
Tierarztpraxis J. Andraczek
 Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 15

Samstag, 20. April 2024

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
21. - 26. April 2024

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 15

Freitag, 12. April 2024

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch, Freitag13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag und Sonntag *07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Verabschiedung von Frau Christina Böttger



Zum 31. März dieses Jahres tritt unsere langjährige Mitarbeiterin Christina Böttger in den Ruhestand. Frau Böttger arbeitete fast 40 Jahre in der Finanzverwaltung der Gemeinde Mihla und der VG Hainich-Werratal. Hier war sie überwiegend in der Kasse und der Steuerverwaltung tätig. Mit großem Pflichtbewusstsein und der nötigen Akribie hat Frau Böttger in all den Jahren Tausende von Grund- und Gewerbesteuerbescheiden erstellt und verschickt und sich auch mit so manchem

Widerspruch herumgeplagt. Auch wenn es nicht unbedingt Begeisterung bei den Empfängern der Steuerbescheide auslöst, so sind diese Einnahmen doch lebenswichtig für alle Gemeinden, für den Erhalt der Infrastruktur und das Gemeinwesen überhaupt. Auf diese Weise kommen dann die Steuern auch allen Bürgerinnen und Bürgern zu Gute. Frau Böttger war die Garantie dafür, dass dies all die Jahre pünktlich und exakt ablief.

Mit einer kleinen Feierstunde wurde Christina Böttger von den Kollegen und den Bürgermeistern verabschiedet. Viel Dank und Anerkennung wurden ausgesprochen. Aber auch als Kollegin war Christina sehr beliebt und entsprechend traurig war man darüber, dass sie nun geht. Trotzdem gönnen ihr alle nun den Ruhestand und ein bisschen mehr Zeit für Familie, Hobbies und die schönen Dinge des Lebens.

Liebe Christina, an dieser Stelle wünschen wir alle Dir noch einmal Gesundheit, Lebensfreude und persönliches Wohlergehen für einen hoffentlich langen und schönen Ruhestand. Danke für alles!

Karola Hunstock
VG-Vorsitzende

Staatssekretär für Wirtschaft, Hochschulen, Tourismus und Digitales, Carsten Feller, überreicht dem Welterberegion Wartburg Hainich e.V. einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 600.000 € für die Jahre 2024 & 2025

Der touristische Dachverband Welterberegion Wartburg Hainich e.V. darf sich über Fördermittel aus dem Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft freuen. Insgesamt wurden für die Jahre 2024 und 2025 Fördermittel in Form einer Festbetragsfinanzierung in Höhe von 600.000 € bewilligt und dienen der Durchführung des Projekts „Regionales Tourismusmanagement im Verbandsgebiet des Welterberegion Wartburg Hainich e.V.“. Diese Summe ermöglicht es dem Verband, die bestehenden Strukturen zu stärken und die Marketingaktivitäten für das gesamte Verbandsgebiet auszuweiten. Zur geladenen Veranstaltung im Restaurant „Burgcafé Gadem“ auf der Wartburg am 25.03.2024 erschienen insgesamt 22 Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Tourismus. Unter den Anwesenden war auch Staatssekretär für Wirtschaft, Hochschulen, Tourismus und Digitales, Carsten Feller, der zum Abschluss den Zuwendungsbescheid überreichte.



Präsentation durch Staatssekretär Feller
Fotos: Welterberegion Wartburg Hainich e.V.

Nachdem die Geschäftsstellenleiterin des Welterberegion Wartburg Hainich e.V., Anne-Katrin Ibarra Wong aufzeigte, wie sich der Verband seit Gründung als Tourismusverband Thüringer Kernland im Jahr 1992 bis zum heutigen Tag entwickelte, die einzelnen Meilensteine beschrieb und auf die Gebietsanpassungen einging, übernahm Staatssekretär Carsten Feller das Wort und zeigte sich sehr angetan zur positiven Entwicklung der Welterberegion Wartburg Hainich. Er betonte, wie wichtig es sei ein verlässliches Netzwerk zu haben und auch in Kooperation neue Reiseanlässe für Touristen zu schaffen, damit die Übernachtungszahlen aus den Vor-Corona Jahren wieder erreicht werden und die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Destination und im Land Thüringen steigt.

In Voraussicht auf die anstehenden Großveranstaltungen, wie der Thüringer Wandertag in Kammerforst, der Deutsche Wandertag im Heilbad Heiligenstadt, das Themenjahr „Freiheit 1525 - 500 Jahre Bauernkrieg“ sowie der Thüringentag 2025 in

Gotha, möchte der Welterbergregion Wartburg Hainich e.V. das Geld nutzen und genau solche Reiseanlässe schaffen, um Menschen aus dem gesamten Bundesgebiet in die Region zu locken. Hierbei wird verstärkt auf Online-Marketingaktivitäten inkl. Social-Media-Kampagnen gesetzt, wobei potenzielle Gäste von den Besonderheiten der Region inspiriert werden sollen. Zur Steigerung der Bekanntheit der Region tragen in den Jahren 2024 und 2025 auch eine Vielzahl an touristisch relevanten Messen bei, bei denen die Mitarbeiter des Verbandes und/ oder touristische Akteure aus der Region teilnehmen werden, um die Welterbergregion Wartburg Hainich zu präsentieren.



Übergabe des Fördermittelbescheides

Mit der Gebietserweiterung um die beiden hessischen Gemeinden Wanfried und Eschwege wird in Zukunft auch die überregionale Netzwerkarbeit, insbesondere zu den Kernthemen Wandern und Radfahren sowie im kulturellen Bereich ausgebaut.

Weitere Fragen beantworten wir gerne unter:
Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.
Lange Straße 3 / 4
99947 Bad Langensalza
Telefon: (0 36 03) 1 23 29 62
E-Mail: presse@welterbe-wartburg-hainich.de
www.welterbe-wartburg-hainich.de



Gruppenfoto

Ambulanter Pflegedienst der Johanniter weiterhin in Creuzburg

Die Regionalgeschäftsstelle der Johanniter in Westthüringen ist nun in neuen Räumlichkeiten in Eisenach zu finden.

Es ist wichtig anzumerken, dass der Ambulante Pflegedienst in Creuzburg weiterhin unter der gewohnten Anschrift in der Klosterstraße 19, 99831 Amt Creuzburg, zu finden ist. Auch die Telefonnummer, 036926/710939, bleibt unverändert bestehen.

Pascal Luhn
Assistent des Regionalvorstandes

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg, Klosterstraße 12
Pastorin Breustedt
Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und
Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta, Eisenacher Str. 9
Büro Ifta, Heike Schwanz
Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
ifta@kirchenkreis-eisenach.de
www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de
http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html
Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32
Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15
Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
Pfarramtsbüro Ifta
donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Heike Schwanz
Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr. 12
von 10-12 Uhr, Angela Köhler

Wir grüßen Sie mit dem Bibelwort für die kommende Woche
Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

(1. Petr 1, 3)

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

7. April, Quasimodogeni
5. Wandertag
Kirchenwege im Wartburgland
- Siehe Plakat auf Seite 6 -

Superintendent Ralf-Peter Fuchs,
Obere Predigergasse 1,
99817 Eisenach,
Tel.: 03691/ 203432,
ralf-peter.fuchs@ekmd.de



14. April
10.00 Uhr Nicolaikirche Creuzburg,
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Konfirmandensamstage

13. April
9.30 bis 13.00 8. Klasse, Vorbereitung Vorstellungsgottesdienst
20. April
9.30 bis 13.00 7. Klasse

Gemeindekirchenratssitzungen

Donnerstag,	4. April	19.30	Pfarrhaus Ifta
Dienstag,	9. April	19.30	Pfarrhaus Scherbda

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg
montags 19.30

Probe Gesangverein Ifta
montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen
donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre
montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg
17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

freitags

15.30 Entdeckerclub für Kinder ab 9 Jahre im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet.

montags und dienstags ab 14 Uhr
dienstags bis freitags von 10.00 - 12.00
Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen
Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen.
Vielen Dank an alle ehrenamtlichen
Helferinnen und Helfer.



Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2024 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Creuzburg

Sparkasse Wartburg
DE74 84055050 0000 036811 BIC HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Scherbda

VR Bank Eisenach - Ronshausen
DE30 820 640 88 000 73 39054 BIC GENODEF1ESA
oder bei Rosi Cron in Scherbda:
dienstags von 16.00 bis 17.00

Kirchgemeinde Krauthausen

VR Bank Eisenach-Ronshausen eG
IBAN DE38 82064088000 6529445

Kirchgemeinde Ifta

VR Bank Eisenach - Ronshausen
DE 98 8206408800 0 7101538 BIC GENODEF1ESA
oder im Donnerstag von 14-18 Uhr Pfarramt

Kirchgemeinde Pferdsdorf

IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592 BIC GENODEF1EK1

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder, Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt und wünschen Ihnen eine gesegnete Osterzeit.

5. Wandertag

Sie sind herzlich eingeladen!
Kirchenwege Wartburgland
von Scherbda nach Ebenshausen
07. April 2024

13 Uhr Start: Kirche Scherbda

14 Uhr Wanderung von Scherbda nach Ebenshausen
Strecke: ca. 5 km

16 Uhr Kaffee, Kuchen, Getränke, Bratwürste und Musik auf dem Anger in Ebenshausen

17.30 Uhr Ebenshäuser Kirche

18.30 Uhr Bustransfer zurück nach Scherbda

Mit einer liturgisch-medialen Kirchenführung und dem Michael-Praetorius-Chor (Creuzburg)

Mit einigen Überraschungen, nicht nur für Kinder

Musikalische Abendandacht mit dem Chor Cantica Nova (Ebenshausen)

Bitte bringen Sie eine Kaffeetasse mit

Evangelischer Kirchenkreis Wartburg-Landkreis (1118)

Sonstiges



Nationalpark Hainich



Feldarbeiten der besonderen Art im Nationalpark Hainich

Sammeln von Losung zur Abschätzung der Rothirsch- und Wildschweinbestände

Vergangene Woche fanden im Nationalpark Hainich Feldarbeiten der besonderen Art statt.

Entlang festgelegter, engmaschiger Suchlinien verteilt über den gesamten Nationalpark, sogenannter Transekte, wurde frischer Kot (in der Jägersprache als „Losung“ bezeichnet) gesammelt. Genauer gesagt interessierten die Mitarbeitenden lediglich die Hinterlassenschaften von Rothirsch und Wildschwein. Ziel des Projektes ist es, die Bestandsgröße beider Tierarten im Nationalpark abschätzen zu können. In der Fachsprache nennt sich das Verfahren „Kotgenotypisierung“, da die gesammelten Proben anschließend im Labor genetisch analysiert werden.

Nachdem die Kotproben im Nationalpark eingesammelt, mittels GPS verortet, in Röhrchen verpackt und beschriftet wurden, werden sie eingefroren und zur genetischen Untersuchung an

ein Labor verschickt. So können Informationen bis auf Individuum-Ebene, beispielsweise die Bestimmung des Geschlechtes, gewonnen werden. Diese Ergebnisse werden dann statistisch ausgewertet, so dass Aussagen zum Bestand der Tierarten im Nationalpark möglich werden. Mit ersten Ergebnissen ist Ende des Jahres zu rechnen.



Projektleiterin Alisa Klamm sammelt Kotproben im Nationalpark Hainich.
Fotos: Nationalpark-Verwaltung

„Wir haben insgesamt über 2.000 Kotproben gesammelt. Anhand der Form und Größe kann die Losung der beiden Arten gut unterschieden werden. Wildschwein-Losung ist meist ein kompakter zusammenhängender Haufen mit größeren Nahrungsbestandteilen. Rothirsch-Kot ähnelt im Normalfall einzelnen, sehr großen Kaffeebohnen.“

Ich bin nun sehr gespannt auf die Ergebnisse der Laboranalysen. Damit wird sowohl ein Vergleich mit den Ergebnissen von Kotgenotypisierung und Fotofallen-Monitoring vergangener Jahre als auch mit Ergebnissen des aktuell laufenden Fotofallen-Monitorings möglich sein.

Zudem erhalten wir Einblicke in die Entwicklung der Bestände von Rothirsch und Wildschwein über einen längeren Zeitraum“, so Projektleiterin Alisa Klamm.

Bereits im Frühjahr 2018 wurde eine Kotgenotypisierung mit der gleichen Methodik durchgeführt. Auch damals standen Rothirsch und Wildschwein im Fokus. Für den Rothirsch wurde ein Gesamtbestand von ca. 3 Individuen/100 Hektar für den Nationalpark Hainich im Frühjahr 2018 geschätzt. Beim Wildschwein, welches im Zuge des mehrjährigen „Schwarzwild-Forschungsprojektes Hainich“ auch mit weiteren Methoden wie der GPS-Telemetrie untersucht wurde, konnte ein Bestand von rund 12 Individuen/100 Hektar berechnet werden. Die ermittelten Bestandszahlen zeigen Momentaufnahmen für das jeweilige Untersuchungsjahr. Um Erkenntnisse über Bestandstrends gewinnen zu können, ist ein regelmäßiges Monitoring und somit die Wiederholung gleicher Kartierungsmethoden sehr wichtig.

Für Rückfragen zum Projekt steht Alisa Klamm, Mitarbeiterin im Sachgebiet Naturschutz und Forschung, gerne zur Verfügung (alisa.klamm@nml.thueringen.de).

Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin



Die Kotproben werden mittels GPS verortet und in Röhrchen verpackt.

Amt Creuzburg

Wir gratulieren

90. Geburtstag in Ebenshausen



Foto: R. Lämmerhirt

Vor einigen Tagen feierte Frau Marianne Schuchardt aus Ebenshausen ihren 90. Geburtstag. Frau Schuchardt ist damit eine der ältesten Einwohnerinnen im Ortsteil.

Zur Geburtstagsfeier gab es zahlreiche Glückwünsche und Gäste. Neben ihrer Familie, den beiden Töchtern, vier Enkeln und zwei Urenkeln gratulierten weitere Verwandte, Freunde und Nachbarn. Zur Geburtstagsfeier stellten sich auch Pfarrer Stephan ein, der die Wünsche der Kirchgemeinde überbrachte. Eine ge-

lungene Überraschung war dann das Ständchen des Chores Frankenroda/Ebenshausen unter Leitung von Ricarda Kappauf. Frau Schuchardt liebt den Chorgesang und war früher aktive Sängerin.

Gratulationen gab es auch von der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und vom Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg. Diese Glückwünsche überbrachte Bürgermeister Rainer Lämmerhirt, da Herr Werneburg im Urlaub weilt. Der Bürgermeister überbrachte der Jubilarin einen Blumenstrauß, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen. Das wünschen wir Frau Schuchardt ebenfalls.

Amt Creuzburg/OT Ebenshausen

Kindertagesstätten

Nistkasten für den Kirchhof

Ein neuer Nistkasten für Meisen schmückt den Kirchhof. Frau Raatz hatte den Meisenkasten zum Frühlingsfest der Regelschule Mihla erworben. In einer gemeinsamen Aktion mit dem Kindergarten St. Martin wurde der Nistkasten angebracht. Hier erhielten wir tatkräftige Unterstützung von Roland Wagner - vielen Dank dafür. Frau Raatz hatte schon einen schönen Platz ausgewählt und im Handumdrehen hing der neue Kasten an seinem vorgesehenen Ort. Gemeinsam wurde noch das Lied „Kleine Meise“ gesungen.

Bei verschiedenen Kreisspielen hatten alle noch jede Menge Spaß. Frau Raatz staunte, dass sich in der heutigen Zeit solche Spiele immer noch großer Beliebtheit erfreuen. Anschließend durften die Kinder noch einige Runden um die St.Martin Kirche drehen. Durch die Bewegung an der frischen Luft ging es mit großem Hunger zurück in den Kindergarten.



Anbringen des neuen Nistkastens. Bereit für den Einzug.



Gemeinsames Erinnerungsfoto.

Fotos: Marco Wagner

Nun hoffen wir auf einen baldigen Einzug, so dass der neue Ort mit Leben erfüllt wird. Vielen Dank Frau Raatz für den neuen Nistkasten und den schönen Vormittag auf dem Kirchhof.

Marco Wagner

Erzieher St. Martin Kindergarten Mihla

Neuigkeiten aus den Ortschaften

In Scherbda geht es gut voran

Im Ortsteil Scherbda wird zurzeit gleich an drei Großbaustellen gearbeitet. Neben dem Bau der Kläranlage am Bocksgraben gehen die Arbeiten am Multifunktionshaus in die letzte Runde.

Hier entsteht gerade die behindertengerechte Zufahrt zum Gebäude. Die Räume in den vier Etagen sind weitgehend fertiggestellt. Toiletten, Heizungsanlage (Wärmepumpe kombiniert mit einer Photovoltaikanlage) und die Räume für den Multiraum und die Arztzimmer sind ebenso fertig wie die beiden Wohnungen in den oberen Etagen.

Verlegt wird der Anschluss der Wärmepumpe, die dann nach Ostern aufgestellt wird.

Auch die neue Tür ist eingebaut.

Die Stadt hofft, die Fördermittel für den Anbau, der als 2. Bauabschnitt entstehen soll, im Sommer zu erhalten. Dann wäre eine nahtlose Fortsetzung des Saals im Anbau und der Außenanlagen noch in diesem Jahr möglich.

Die Stadt plant gemeinsam mit der Feuerwehr Scherbda Ende April einen Tag der offenen Tür zu organisieren, um die Ergebnisse der Umbauarbeiten öffentlich zu machen.



Blick auf den gerade errichteten barrierefreien Zugang zum Multihaus.



Eingebaut ist auch die neue Außentür.

Die dritte Baustelle in Scherbda ist der Friedhof.

Hier sind bereits umfangreiche Arbeiten im Gange. Altes Gehölz wurde entsprechend der Planung von Frau Andrazcek durch eine Fachfirma abgeholzt, die Fläche geebnet und ein Holzzaun gesetzt. Auch ein neues Friedhofsrot ist in der Entstehung.

Anpflanzungen verschiedener gut ausgewählter Baumarten werden angelegt. Geplant ist ein neuer barrierefreier Weg, der den hangseitigen Teil des Friedhofes erschließt und mehrere Parkplätze einschließlich eines behindertengerechten Parkplatzes werden angelegt.



Fotos: R. Lämmerhirt

Neue Kapellentür in Ebenshausen

In Ebenshausen tut sich einiges.

Vor einigen Tagen konnte durch eine Fachfirma eine neue Kapellentür auf dem Friedhof eingesetzt werden. Die alte Tür war kaum noch zu öffnen.

Die neue Tür passt sich hervorragend dem Gebäude an und passt gut zur baulichen Gestaltung der Kapelle.



Mit Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern und der Stadt wurde der Volleyballplatz auf dem Anger völlig erneuert. Nun steht dem demnächst geplanten Turnier nichts mehr im Wege.



Auch am Feuerwehrgerätehaus geht es gut voran. Der Innenausbau ist beinahe abgeschlossen. Im zurzeit diskutierten Nachtragshaushalt der Stadt Amt Creuzburg stehen dann weitere Gelder für die Einrichtung und den Putz der Fassade zur Verfügung. Auch die Fassade an der neuen Toilettenanlage der Angerschänke wurde dieser Tage verputzt. Beauftragt ist bereits das Anbringen eines Daches über der Terrasse.

Eine immer wieder diskutierte Frage in Ebenshausen ist, wann die Bauarbeiten am Steg beginnen. Die Aufträge sind alle vergeben, die Baugenehmigung liegt vor. Nun muss die Stadt noch auf die Genehmigung der Wasserbehörde warten, da die Werra ein Fluss erster Ordnung ist und ein Eingriff wie die Arbeiten am Steg einen extra Bescheid erforderlich macht.



Blick auf die neue Toilettenanlage mit der verputzten Gebäudefront. Hier wird ein Terrassendach angebaut werden. Fotos: R. Lämmerhirt

Die Holzfigur der Elisabeth für die Creuzburg ist im Wachsen

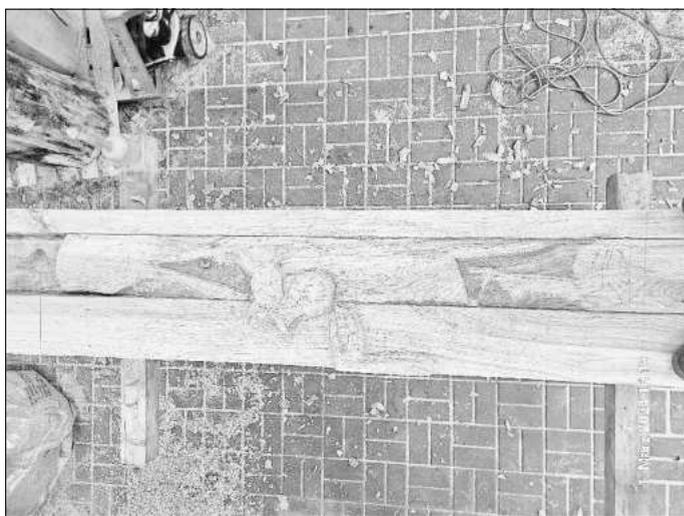
Im letzten Herbst hatte die Stadt Amt Creuzburg einen Wettbewerb an der Schnitzschule Empfertshausen in Thüringen ausgeschrieben, für die Creuzburg eine neue lebensgroße Elisabeth-Figur zu schaffen.

Der Wettbewerb wurde unter den dortigen Schülerinnen und Schülern sehr positiv aufgenommen. Unter Leitung des Lehrers Herrn Rottenbach beteiligten sich 12 Schülerinnen und Schüler am Wettbewerb, der von der Stadt auch mit einem Preisgeld versehen war.



Den ersten Preis und damit den Auftrag der Stadt, ihren Entwurf bis zum Sommer umzusetzen, erhielt Frau Anne Kotheimer aus Berchtesgaden. Die junge Frau ist seither am Arbeiten. Von der Schnitzschule wurden einige Fotos geschickt, die Ende Februar den erreichten Stand dokumentieren.

In Creuzburg müssen nun die Weichen für die genaue Aufstellung der Figur gestellt werden.



Fotos: Schnitzschule Empfertshausen

Amt Creuzburg

Unterstützung durch die Gemeinde

Die Mihlaer Regelschule mit Schulleiterin Frau Klose und der Förderverein der Schule haben seit längerer Zeit den Plan, im Schulgelände ein Minifußballspielfeld, eine sogenannte Soccer Court, zu errichten.

Fleißig wurden dafür Spenden gesammelt und Sponsoren um Unterstützung gebeten. Gleichzeitig suchte man nach finanzierten Anlagen. Dies ist nun gelungen. Dank vielfältiger Unterstützung ist der Kauf einer solchen Anlage nun möglich geworden. Voraussetzung ist aber, dass der Baugrund hierfür vorbereitet wird.

Mit diesem Thema wandte sich Frau Schulleiterin Klose an die Stadt Amt Creuzburg. Dort wurde über das Thema im Hauptausschuss beraten. Die Aussage war klar: Wenn es geregelte Öffnungszeiten in der abgeschlossenen Einrichtung geben wird und das Betreiben des Minifußballfeldes auf dem Schulhof klaren Regeln unterliegt, um zusätzliche Lärmbelastigungen für die Anwohner zu vermeiden, dann wird der Bauhof im Ortsteil

Mihla das Projekt unterstützen. Diese Aussagen liegen vor und daher rückte in den Osterferien der Mihlaer Bauhof mit der entsprechenden Technik an, um die baulichen Voraussetzungen zu schaffen.



Foto: R. Lämmerhirt

Ortschronist Mihla

Veranstaltungen

SPIELPLATZEINWEIHUNG SPORTPLATZ MIHLA



**26.04.
15UHR**

Eröffnung durch den Vereinsvorstand

Grußwort der Bürgermeister

Programm der Kindergärten

St.Martin & Cuxhofwichtel

Bambini Fussballtraining

Punktspiel E-Junioren gegen Westring Gotha

Der SV Mihla e.V. möchte alle Kinder und Eltern zur offiziellen Eröffnung des neuen Spielplatzes auf dem Mihlaer Sportplatz ganz herzlich einladen!

Die feierliche Übergabe zusammen mit allen Sponsoren, Helfern, Unterstützern und Euch soll am 26.04.2024 ab 15.00 Uhr erfolgen - wir freuen uns auf euer Kommen.

SV Mihla e.V.

Bürgermeister R. Lämmerhirt

OT Bürgermeister O. Rindschwendtner

Frühjahrsputz in Creuzburg

Wir räumen auf!



13.04.2024



Schützenplatz
Creuzburg
9:00 Uhr



Auch dieses Jahr lädt der Landschaftspflegeverein Creuzburger Ziegen e.V. zum Frühjahrsputz ein. Einfach in Arbeitskleidung und möglichst mit Handschuhen zum Treffpunkt kommen. In Gruppen verteilen wir uns um und in Creuzburg.

✉ info@creuzburger-ziegen.de

015118644011



Foto: W. Becker

Beim Aufstieg zum Jesusbrünlein wurde auf Anraten von Herrn Erich vom WF ein kleiner Umweg eingebaut, um die Strecke etwas zu verlängern. Ist aber bei einigen Herren nicht so gut angekommen.

Auf dem Hauptweg angekommen, die nächste Hürde: Holzeinschlag! Da gab es 2 Möglichkeiten, entweder auf gleichen Weg zurück und auf dem Steilanstieg (Serpetinenpfad) von Kälberfeld zum Hörselberg oder dem Originalweg folgen und damit durch die Holzarbeiten, mit eventuell Schimpfe der Waldarbeiter. Wir entschieden uns für letzteres und hatten Glück. Nur ein einzelner Harvester machte den Wald unsicher. Auf dem Hörselberg wehte, trotz versprochenen schönen Wetters, ein kräftiges kühles Lüftchen. Also abgeduckt und ins Brot gebissen. Hier und da auch aus dem Fläschlein getrunken und „Corona“ vorgebeugt.

Auf dem Rückweg zum „Zapfengrund“ kam es dann endlich, das von der Wirtin des „Zapfengrundes“ herbei gezauberte Frühlingswetter. Von einer solchen Qualität, dass wir den Biergarten benutzen konnten. Nach einem Blick in die Speisekarte wurde einstimmig beschlossen, neben flüssiger auch feste Nahrung zu uns zu nehmen. Was heutzutage in manchen Wirtshäusern nur mit Rücksprache mit der Bank möglich ist.

Meine Herren, unsere nächste Pirsch am 11. April 2024:

Wir fahren nach Ruhla und treffen uns um 10.00 Uhr in Creuzburg

Markt, (Fahrgemeinschaft).

Herr Erich wird uns dort führen.

Einkehr??? Vorsichtshalber

Rucksackverpflegung!

Die Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr!



Euer

Vereine und Verbände

Einladung zur Frühlingswanderung der Frauenpirsch

„Nun will der Lenz uns grüßen“

Planänderung:

Da in den Ferien leider kein Bus nach Pferdsdorf fährt, treffen wir uns

am 11.04.2024 um 13.00 Uhr am „tegut-Markt“, laufen in Richtung Liboriuskapelle und langsam den Wallstieg hinauf und hoffen, dass wir uns noch an den Frühlingblühern erfreuen können.

Nach einer kleinen Rast mit Blick auf unsere blühende Natur, geht es zurück zum Brückenberg - Werrabrücke mit anschließender Einkehrmöglichkeit „KKK“ Kaffee, Kuchen, Klönen auf dem Plan.

Ist das Wetter nicht nach unserem Sinn, finden wir uns um 15 Uhr dort ein.

Bis dahin, wir freuen uns auf Euch!

WTV/Frauenpirsch

Unsere Männerpirsch am 14.03.2024

Meine Herren,

zu unserer letzten Pirsch einige kurze Anmerkungen.

Beteiligung: gut

Fahrgemeinschaft: sehr gut

Strecke: zum Großen Hörselberg - ausreichend 9,5 km

Einkehr: gut +

Wetter: sehr gut, (wurde von der Wirtin des „Zapfengrund“ versprochen)

Einladung zur Wanderung des WTV Creuzburg

Liebe Wanderfreunde,

unsere planmäßige Wanderung im April:

13. April 2024, 13.00 Uhr Markt Creuzburg.

Wir fahren in Fahrgemeinschaft nach Scherbda, um dort eine kleine Runde zu drehen, ca 6 km, leicht

!!! Der Vorstand bittet um Anmeldungen!!!

Unkostenbeitrag 3 €, Rucksackverpflegung

Die Wanderung erfolgt wie immer auf eigene Gefahr!

Frisch auf, der Vorstand

FSV Creuzburg aktuell

15.03.2024 Jahreshauptversammlung des FSV Creuzburg

Am 15.03. fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des FSV Creuzburg statt. Knapp dreißig der aktuell 171 Mitglieder (davon 99 Erwachsene) fanden sich im Sportlerheim zusammen - eine Beteiligung, die noch viel Spielraum nach oben lässt.



Nach der Eröffnung der Sitzung gab der Vorstand einen Überblick über die sportliche Situation im Erwachsenenbereich, die Entwicklung in den letzten zwei Jahren, das aktuelle Geschehen im Vereinsumfeld sowie über geplante Vorhaben.

Nach einer Besprechung der geplanten Termine und Veranstaltungen im laufenden Jahr folgte ein Blick auf das aktuelle Geschehen und die weitere Entwicklung im Nachwuchsbereich. Danach wurde die finanzielle Situation unseres Vereins geschildert und ein Ausblick auf die voraussichtliche weitere Entwicklung gegeben.

Dem dann vom Kassenwart eingebrachten Antrag auf eine Beitragserhöhung von einem Euro pro Monat für alle Betragsklassen stimmte die Mitgliederversammlung einstimmig zu. Hiermit wird der zunehmend schwieriger werdenden finanziellen Situation im Vereinsumfeld Rechnung getragen. So ergibt sich also mit sofortiger Wirkung folgende aktuelle Beitragsstaffelung:

• Jugendliche unter 18 Jahren, Studenten, Azubis, Rentner:	36,- € pro Jahr
• Erwachsene passiv:	36,- € pro Jahr
• Erwachsene aktiv:	54,- € pro Jahr
• Familienbeitrag (2 Erw. + 1 Kind):	72,- € pro Jahr
• Familienbeitrag (2 Erw. + 2 Kinder):	84,- € pro Jahr
• Familienbeitrag (2 Erw. + 3 Kinder):	90,- € pro Jahr

Zum Abschluss hatten die anwesenden Mitglieder noch Gelegenheit, in einer offenen Diskussionsrunde weitere Punkte zu hinterfragen und besprechen, was auch rege genutzt wurde.

Alles in allem war es ein gelungener Abend, wünschenswert wäre allerdings eine höhere Teilnehmerzahl der Mitglieder gewesen. (ub)

Neuigkeiten, Termine und allgemeine Informationen zum FSV Creuzburg finden Sie im Internet immer brandaktuell unter: <https://www.fsv-creuzburg.de>.

Schnellzugriff auf die Ergebnisse aller Creuzburger Mannschaften haben Sie über: <https://www.fsv-creuzburg.de/ergebnisse>.

Alle Spielansetzungen und Ergebnisse - regional wie überregional - finden Sie unter: www.fussball.de.

Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda, Am Kirchberg 8

Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293

E-mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1, 3

Wir grüßen mit dem Wochenspruch für die kommende neue Woche und laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Sonntag, 7. April

10.00 Uhr Bischofroda

Sonntag, 14. April

10.00 Uhr Nicolaikirche Creuzburg
Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 18. April, um 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Gesprächsabend

Dienstag, 30. April, um 18.00 Uhr im Pfarrhaus

Friedensgebet



Mittwochs um 18 Uhr nach dem Abendläuten in der Kirche Bischofroda.

Unsere Kirche ist geöffnet und lädt jederzeit zur stillen Einkehr und zum Gebet ein.

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:

IBAN Bischofroda: DE37 8206 4088 000 800 3572

IBAN Berka/Hainich: DE57 8206 4088 000 820 0122

IBAN Ütteroda: DE59 8206 4088 000 800 3564

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

Volks- und Raiffeisenbank

IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20

GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse

DE 04 8405 5050 0000 1630 07

HELADEF1WAK

Es grüßen Sie herzlich die Gemeindeglieder, Diakonin Maria-Kristin Mende und Pastorin Christine Voigt und wünschen Ihnen allen ein friedliches neues Jahr 2024 mit der Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14)!

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Bischofroda

SCHLOSS  MÄUSE

Abschied einer lieben Kollegin in den Ruhestand

Das eine Auge lacht, das andere weint, denn du wirst uns, deinen Kolleginnen und Kindern in Zukunft hier sehr fehlen. Doch wir nehmen auch mit Freude Anteil am Abschied aus deinem Berufsleben, denn nun hast du endlich Zeit für Familie, Freunde und Freizeit.

Und das gönnen wir dir von ganzem Herzen.



Zu einer kleinen Abschiedsfeier für unsere liebe Kollegin Gabriele Günther waren am 14.12.2023 alle kleinen und großen „Schlossmäuse“, Elternvertreter, Gemeindeglieder und ehemaligen Kolleginnen eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen (ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Mamas) verabschiedeten wir unsere Gabi mit einem Lied und Geschenken. Jedes Kind überreichte eine Rose, 37 Rosen für 37 Dienstjahre im Bischofrodaer Kindergarten.

Frau Salzmann, Leiterin unserer Kita, ließ die vielen Jahre mit Worten noch einmal Revue passieren.

Im Januar 1986 fing Frau Günther als Krippenerzieherin in der Krippe an. Diese war damals im heutigen Wohnhaus von Familie Löhnner untergebracht. Liebevoll kümmerte sie sich um die Kleinsten des Ortes und aus den Nachbargemeinden.

Nach der Wende erfolgte der Umzug ins Schloss. Krippe und Kindergarten wurden zusammengelegt und für Gabi hieß es noch einmal Schulbank drücken. Frau Günther nahm an der Weiterbildung zur Erzieherin teil und arbeitete bis zum Ende ihres Berufslebens in unserer Einrichtung.

Der Abschied aus dem Arbeitsleben fiel ihr nicht leicht und so floss dann doch die ein oder andere Träne.

Stellvertretend für den Bürgermeister und im Namen der Gemeinde überreichten Roberto Baumbach und Martin Wallstein einen Strauß Blumen und fanden herzliche Dankesworte.

Jetzt kommt unsere Gabi regelmäßig, um ihren Enkel Emil abzuholen.

In der vergangenen Woche durften wir „Oma Gabi“ zum ersten Mal, neben vielen anderen Großeltern, zu unserem jährlich stattfindenden Oma-Opa-Nachmittag begrüßen.

Mit Liedern, Tänzen, Gedichten und dem Spiel „Stups der kleine Osterhase“ stimmten wir uns auf den Frühling und das bevorstehende Osterfest ein.



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 20

Samstag, den 6. April 2024

Nr. 10

Korrektur

Öffentliche Bekanntmachung

zur Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder der Ortsteile Creuzburg, Mihla, Ebenshausen und Frankenroda

Die Bekanntmachung zur Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder der Ortsteile Creuzburg, Mihla, Ebenshausen und Frankenroda veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 5 vom 02. März 2024 wird wie folgt korrigiert:

Der Punkt 1 a) und b) wird wie folgt korrigiert:

1.
In den Ortsteilen mit Ortsteilverfassung

- a) Creuzburg
- b) Mihla

der Stadt Amt Creuzburg sind am **26. Mai 2024** zu wählen:

- a) **10 Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil Creuzburg**
- b) **10 Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil Mihla**

Die restlichen Punkte der Bekanntmachung vom 02. März 2024 gelten unverändert.

Bachmann
Wahlleiterin

Öffentliche Bekanntmachung

des Gewässerunterhaltungsverbandes (GUV) Hörsel/Nesse über die Durchführung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung

Im Thüringer Gesetz über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUV) vom 28.05.2019 und auf Grundlage des § 31 Abs. 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in Verbindung mit § 40 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) wurde festgelegt, dass die Unterhaltungspflicht der Gewässer 2. Ordnung im Freistaat Thüringen, ab dem 01.01.2020 durch die gegründeten Gewässerunterhaltungsverbände erfolgt.

Die in den Zuständigkeitsbereich des GUV Hörsel/Nesse fallenden Gewässer finden Sie auf unserer Internetseite (www.guv-hoersel-nesse.de) in der Rubrik - Downloads - Verbandsgebiet.

Im Zeitraum vom 06.05.2024 bis 31. Oktober 2024

werden durch den Bauhof des Gewässerunterhaltungsverband (GUV) Hörsel/Nesse und den von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern 2. Ordnung im gesamten Verbandsgebiet unter Berücksichtigung der entsprechenden naturschutzrechtlichen Schon- und Sperrzeiten durchgeführt.

In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge, Verkehrssicherungspflicht) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeiten erfolgen.



Auf Grundlage des § 41 WHG in Verbindung mit § 68 ThürWG kündigen wir hiermit die Durchführung der Unterhaltungsmaßnahmen und die damit verbundene vorübergehende Benutzung des jeweiligen Gewässers 2. Ordnung, sowie der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen. Gemäß den Vorschriften des § 41 WHG und § 68 ThürWG haben die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der Gewässer 2. Ordnung, sowie die Eigentümer der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichteten Personen oder ihre beauftragten Personen und Unternehmen die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden. Darüber hinaus haben die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden. Entstehen durch die Handlungen der Gewässerunterhaltung Schäden am Eigentum (s. § 41 Abs. 4 WHG und § 68 Abs. 2 ThürWG), so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete oder beauftragte Person/ Unternehmen Anspruch auf Schadenersatz. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass nach § 38 Abs. 4 WHG die Eigentümer und Nutzungsberechtigten verpflichtet sind, die Uferbereiche/ Gewässerrandstreifen im Hinblick auf ihre Funktionen nach § 38 Abs. 1 WHG zu erhalten und diese so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Arbeiten nicht beeinträchtigt werden. Die Breite der Gewässerrandstreifen beträgt nach § 29 ThürWG innerorts fünf Meter und außerorts zehn Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Nach § 38 Abs. 4 Satz 4 WHG ist im Gewässerrandstreifen eine nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen (z. B. Gartenabfälle, Mähgut, Müll) die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können verboten.

Für Rückfragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen des Gewässerunterhaltungsverbands Hörsel/Nesse gern zur Verfügung.

Telefon: 036253 260790 E-Mail: info@guv-hoersel-nesse.de

Georgenthal, den 27.03.2024

gez. *Bert Schwachheim*
Geschäftsführer



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal Verlag und Druck LINUS WITTIH MEDIEN KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Innere Verwaltung	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14 / 515-0
Ordnung u. Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Herr Fiedler	515-24
Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz		
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung,	Herr Braunholz	515-27
Tiefbau,	Frau C. Müller	515-16
Straßenausbaubeitrag		
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29
 Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt,
 Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
 oder nach Absprache

Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an:

werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt
 „Die kleinen Werraspatzen“ 51240
 Kindertagesstätte Falken
 „Kleine Musmännchen“ 569965
 Kindertagesstätte Schnellmannshausen
 „Heldrastein - Wichtel“ 036926 209949
 Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla
 „Haus unterm Regenbogen“ 88116
 Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“
 in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken

Herr Junge 837593

Ortsteilbürgermeister Großburschla (Stellvertreter)

Herr Sachs 0163 7896707

Ortsteilbürgermeister Ifta

Herr Regenbogen 0151 17248560
 (Sprechzeit nach Vereinbarung)

Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen

Herr Liebetrau 036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt

Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner
 FÄ für Allgemeinmedizin 50616
 Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach
 Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605
 Zahnarztpraxis A. Montag 80464
 Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron 50156

Großburschla

Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta

Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
 Polizei 110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
(ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und

elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 24 h0800 686 1166

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Treffurt:

- Bauarbeiten am Sportplatz am Bad ruhen weiterhin witterungsbedingt
- am Hessischen Hof laufen weiterhin die Sicherungsarbeiten
- im Kindergarten Treffurt wurden Malerarbeiten durchgeführt, die Außenanlagen erneuert und ein Rauchabzug eingebaut

Falken:

- Innenarbeiten im Objekt Güldenes Stift 21
- Erneuerung der Außenanlage im Kindergarten
- Einrichtung DSL-Anschluss im Feuerwehrgerätehaus

Ifta:

- Bürgerhaus „Ehemalige Schule“ Erneuerung der Toilettenanlagen sowie Schaffung eines Jugendclubs
- Erneuerung der Drainage auf dem Sportplatz

Großburschla:

- Zaun am Friedhof wurde erneuert
- Planungen zum Ausbau der Ortsdurchfahrten L2109 und L1019

Der Bürgermeister berichtet von der Fertigstellung des ländlichen Weges zum Hof Rösebach in Ifta.

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet voraussichtlich am 6. Mai 2024 statt. Am 22. April 2024 ist eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses geplant.

gez. Michael Reinz

Bürgermeister

Informationen

Schlagzeilen aus der Stadtratssitzung vom 18. März 2024

Der Bürgermeister nimmt folgende Abberufungen, Berufungen und Ehrungen in den Freiwilligen Feuerwehren Schnellmannshausen/Volteroda und Ifta vor:

Freiwillige Feuerwehr Ifta

Marcus Dick - Abberufung als stellv. Wehrführer
Manuel Leinhos - Abberufung als Jugendwart
Sebastian Spieß - Berufung zum stellv. Wehrführer und Ernennung zum Ehrenbeamten
Nikos Rose - Berufung zum Jugendwart
Maria-Luisa Schwerd - Berufung zur stellv. Jugendwartin (nicht anwesend) -

Freiwillige Feuerwehr Schnellmannshausen/Volteroda

Jens Wallstein - Abberufung als Wehrführer
Chris Wallstein - Abberufung als Jugendwart
Clint Apfel - Abberufung als stellv. Wehrführer
Clint Apfel - Berufung zum Wehrführer und Jugendwart sowie Ernennung zum Ehrenbeamten
Julian Luhn - Berufung zum stellv. Wehrführer und Ernennung zum Ehrenbeamten
Annabell Liebetrau - Berufung zur stellv. Jugendwartin

Der Bürgermeister verliest die jeweiligen Abberufungs-, Berufungs- und Ernennungsurkunden und bedankt sich für die vorbildliche Arbeit auf dem Gebiet des Brandschutzes in der Stadt Treffurt sowie für die Einsatzbereitschaft.

Der Stadtrat beschließt eine Überplanmäßige Ausgabe nach § 58 ThürKO in Höhe von 30.000,00 € für die Baumaßnahme „Sanierung/Umbau BGH Ifta - Toilettenanbau“.

Der Stadtrat erkennt das Betriebswerk der Forsteinrichtung für den Kommunalforstbetrieb Stadtverwaltung Treffurt im Thüringer Forstamt Hainich-Werratal für den Zeitraum von 2023 bis 2032 an.

Der Bürgermeister berichtet über die laufenden Baumaßnahmen im Stadtgebiet.



Treppe Kindergarten Falken



Friedhof Großburschla

Bekanntmachung Fundgegenstände

Nachstehender Fundgegenstand wurde dem Fundbüro der Stadt Treffurt übergeben und wartet dort auf seinen Besitzer:



1 Paar Damenstiefeletten der Marke Young Spirit Gr. 37 wurden am 19.03.2024 am Straßenrand der L 2108 zwischen Falken und Nazza gefunden.

Vielen Dank dem ehrlichen Finder.

Ihre Stadtverwaltung

*Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall wo wir sind.*

Victor Hugo/ november.de

Wir gedenken unserer Verstorbenen

**Frau Ingrid Manegold (geb. Geyer)
Herrn Armin Hoffmann**

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer, aber auch Mut für dankbare Erinnerungen und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Wir gratulieren

*Die Dinge sind nie so, wie sie sind.
Sie sind immer das, was man aus ihnen macht.
(Jean Anouilh)*



*Zur Jugendweihe
am 13. April 2024
gratulieren wir*

Markus Bartel	Ifta
Luca Bastian Kraiczky	Ifta
Hannes Müller	Ifta
Elly Schindler	Ifta

Wir wünschen Euch alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Die Stadtverwaltung

Im Monat April gratulieren wir

am 08.04.

Herrn Siegfried Schmidt in Großburschla zum 85. Geburtstag

Wir wünschen alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung



Goldene Hochzeit in Schnellmannshausen



Bereits am 09.02.2024 begingen Klara und Wilfried Fischer ihr 50. Ehejubiläum; am 23.03. wurde dann mit Verwandten und Freunden im Bürgerhaus Schnellmannshausen gefeiert.

Am Vormittag des Ehrentages hatte Bürgermeister Michael Reinz mit Geschenk und Blumen gratuliert, viele Nachbarn und Freunde schauten ebenfalls vorbei. Klara und Wilfried Fischer stammen beide aus Schnellmannshausen und fanden bei einer Tanzveranstaltung zueinander. Zur Familie gehören zwei Töchter und drei Enkelkinder. Wilfried war seit seiner Lehrzeit 1965 bis 1994 im Automobilwerk Eisenach beschäftigt. Danach arbeitete er noch bei

verschiedenen Automobilzulieferern. Er ist langjähriges Mitglied im Sportverein und bei der IG Heldrastein. Klara arbeitete in der Dentalfabrik Treffurt und später bei der Firma Artech in Falken. Nun genießen die beiden ihren Ruhestand, u.a. mit Besuchen im Landestheater Eisenach.

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute!

Ihre Stadtverwaltung



80. Geburtstag in Treffurt



Am 24. März 2024 vollendete Frau Renate Gehl ihr 80. Lebensjahr und feierte mit der Familie und Verwandten im „Blobachtreff“. Am nächsten Tag besuchte Bürgermeister Michael Reinz die Jubilarin und überbrachte seine Glückwünsche, Blumen und ein kleines Geschenk. Frau Gehl lebt mit ihrer Tochter im Haus. Zur Familie gehören insgesamt vier Kinder, vier Enkel und zwei Ur-enkelkinder. Nach der Schulzeit erlernte Renate Gehl den Beruf der Frisörin, zog aber Anfang der 70er Jahre mit ihrem Mann nach

Seebach. Dort arbeiteten beide im Uhrenwerk Ruhla. Viele Jahre später kam die Familie zurück nach Treffurt. Frau Gehl genießt ihren Ruhestand und ihre große Leidenschaft sind ihre beiden Perserkatzen. Gern sitzt sie im Wintergarten und schaut in die Natur.

Wir wünschen Renate Gehl weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung



Diamantene Hochzeit in Treffurt

Am 21. März 2024 begingen die Eheleute Karlheinz und Solweig Kummert ihren 60. Hochzeitstag. Am darauffolgenden Wochenende wurde dieses besondere Jubiläum mit Familienangehörigen, Verwandten und Freunden im Hotel „Waldblick“ gefeiert.



Dorthin kam auch Bürgermeister Michael Reinz, um die Glückwünsche im Namen der Stadt Treffurt zu überbringen. Dazu gab es Blumen und ein Präsent. Karlheinz und Solweig Kummert haben gemeinsam viele Jahre in der damaligen Zifa, erst in Frankenroda und danach in Treffurt (später Fa. Dannemann), gearbeitet. Herr Kummert blieb dort bis zu seinem Ruhestand. Nachdem der Arbeitsbereich von Frau Kummert aufgelöst wurde, sattelte sie noch einmal um und arbeitete 8 Jahre lang bei der JUH und half dort in der Pflege mit. Beide genießen ihren Ruhestand.

Wir wünschen Familie Kummert weiterhin alles Gute.

Ihre Stadtverwaltung



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Sonntag, 07.04.

13.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Termine

Kinderchor	dienstags, 17.00 Uhr
Kirchenchor	donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor	14tägig mittwochs 17.30 Uhr
Vorkonfirmanden	mittwochs, 15.00 Uhr
Konfirmanden	dienstags, 16.00 Uhr (Anmeldung bei Pfrn. Frank, Tel. 036923 88285)

SCHNELLMANNSHAUSEN

Sonntag, 21.04.

13.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Termine

Vorkonfirmanden	mittwochs, 15.00 Uhr (in Treffurt)
Konfirmanden	dienstags, 16.00 Uhr (in Treffurt) (Anmeldung bei Pfrn. Frank, Tel. 036923 88285)

FALKEN

Sonntag, 14.04.

13.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Termine

Pilates dienstags, 18.30 Uhr in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA

Sonntag, 14.04.

09.30 Uhr Andacht

Termine

Bibelkreis	mittwochs, 18.00 Uhr
Pilatesgruppe	montags, 18.30 Uhr im Kindergarten

Konfirmanden der Region

Konfirmanden	dienstags, 16.00 Uhr
8. Klasse	im Pfarrhaus in Treffurt
Vorkonfirmanden	Anmeldung bei Pfarrerin Frank, 036923 88285
7. Klasse	

Kontakt

Treffurt und Schnellmannshausen

Pfarrer-Vakanzvertretung Ernest Goldhahn, 0176 64614205
Gemeindebüro: Sigrid Köth (nach Absprache), 036923 80359

Falken und Großburschla

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285

Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier, 01522 9652021,
sigrid.schollmeier@ekmd.de

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Treffurt

Freitag, 19.04.2024

17.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 03.05.2024

17.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

Treffurt liest!

Wir laden hiermit alle Interessierten zu unserem Lesekreis in das Treffurter Bürgerhaus (EG links)

am 10.04. 2024 um 18 Uhr

ein.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!
Heidi und Helga



Die VHS informiert!

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung



Jeder ab 18 Jahre sollte eine Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung haben. In der Veranstaltung werden die einzelnen Punkte erläutert und es wird ein Musterformular exemplarisch ausgefüllt.

- Warum brauche ich eine solche Vollmacht?
- Was macht das Krankenhaus, wenn keine Patientenverfügung vorhanden ist?
- Wer kümmert sich um meine Finanzen?

Formulare des VDK werden im Lauf des Kurses ausgehändigt und müssen nicht eigens besorgt werden!

Wann: 16. April 2024, 17.00 Uhr - 19.15 Uhr
Wo: Regelschule Treffurt
Kosten: 10,50 €

Anmeldung online unter www.vhs-wartburgkreis.de oder bei Ihrer Außenstellenleiterin in Treffurt, Frau Ellen Quack, Tel. 036923-50163.

er fest, dass seit der letzten JHV im Jahr 2023 vier neue Sänger den Weg zum Chor gefunden haben. Dabei handelte es sich ausschließlich um Mitglieder des Elferrates vom Trefffurter Carneval Verein. Das beweist, dass ein gutes Miteinander unter den Vereinen und die gegenseitige Unterstützung gute Früchte tragen kann.

Somit hat der Chor jetzt in seinen Reihen 25 aktive Sänger und mit seinem musikalischen Leiter und Dirigenten, Bernd Klinkhardt, einen durchaus gut aufgestellten Klangkörper.

Für langjährige Mitgliedschaft im Chor wurde Herbert Kahlert für 25 Jahre und Ingolf Schneider für 40 Jahre mit einer Urkunde geehrt. Nach dem Kassenbericht, dem Bericht der Kassenprüfer sowie der nachfolgenden Entlastung des Vorstandes wurde der neue Vorstand für die nächste Wahlperiode gewählt. Hier gilt es zu sagen, dass der bisherige Vorstand in allen Positionen bestätigt wurde. 1. Vorsitzender ist weiterhin Eberhard Schwarz und als Stellvertreter fungiert Günther Oßwald. Im Amt der Kassenwärtlerin sowie des Schriftführers wurden Gudrun Höbel und Winfried Neuhaus bestätigt.

Zum Ausklang der Versammlung gab es für die Anwesenden noch ein zünftiges Schlachte-Essen.



Frühlingserwachen

der Werrataler Landmädels

Sonntag 21. April 2024

13-17 Uhr

Am Blauen Schrank

Bahnhofstr. 46 in Falken



Aktionstag

Nachhaltiges (Ab-)Waschen
für Groß und Klein

Mitmachwerkstatt für Kinder

Marktstände

Fürs leibliche Wohl
ist gesorgt



Vereine und Verbände

Jahreshauptversammlung und Vorstandswahl des MGV „Liedertafel“

Am 22.03.2024 fand die Jahreshauptversammlung des MGV „Liedertafel“ Treffurt im Vereinsraum des Chores statt. Der Vereinsvorsitzende, Eberhard Schwarz, ging in seinem Bericht auf das zurückliegende Jahr ein. Er berichtete über die Vereinsaktivitäten und die Mitgliederentwicklung des Chores. Dabei stellte

Trefffurter Carneval Verein 1952 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 13.04.2024

Liebe Vereinsmitglieder,
zu unserer, **am 13.04.2024, um 19.30 Uhr**, im Vereinsraum des Bürgerhauses stattfindenden Jahreshauptversammlung lade ich euch hiermit recht herzlich ein.
Um Beschlussfähigkeit herstellen zu können, bitte ich um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Um positive Teilnahme-Rückmeldungen wird ausdrücklich bis zum 06.04.2024 gebeten!

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte (Diskussion)
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Wahlleiters
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Wahl der Kassenprüfer für das laufende Geschäftsjahr
11. Grußwort der Gäste
12. Festlegung der Termine für die restlichen vereinsinternen Veranstaltungen 2024
13. Schlusswort

Mit freundlichen Grüßen
Marco Braunhold

Fuchsjagd in Ifta

Fuchs unter dem Helderstein gefangen!

Ifta. Am 23.03.2024 fand die alljährliche Fuchsjagd des Reit- und Fahrverein „Zur Gipsmühle“ statt. Um 09:30 Uhr versammelten sich 16 Reiter und 4 Kutschen auf dem Reitplatz in Ifta. Bereits um 7 Uhr am Morgen machten sich die ersten Pferdefreunde aus Falken und Schnellmannshausen auf den Weg.

Nach dem gemeinsamen Frühstück und dem ersten Jagdschnaps wurde das Halali geblasen und die Jagd begann. Der gemeinsame Ritt ging über den Kreuzburger-Berg nach Volteroda/Schrapfendorf und anschließend auf den Holzplatz. Unterhalb des Holzplatzes wurde der Fuchs ausgeritten und unser neues Vorstandsmitglied Scott Kaufmann konnte die Jagd für sich entscheiden.

Anschließend fand ein gemütliches Beisammensein unter allen Reitern, Fahrern, Helfern und Gästen statt. Trotz des wechselhaften Wetters hatten alle Beteiligten großen Spaß. Auch der Regen, Schnee und Hagel vermieste keinem die Stimmung.

18:30 Uhr fand das traditionelle Jagdgericht statt, dabei kamen so manche Reiter und Fahrer auf ihre Kosten. So hielt sich beispielsweise mancher Reiter nicht an die vorgeschriebene Helpflicht und der schicke Cowboyhut ging auf den ersten Metern verloren.

Ab 21 Uhr fand ein öffentlicher Tanzabend mit der Partyband „The Millers“ statt. Somit wurde der gelungene Tag schön abgerundet.

Danke an alle Teilnehmer, Gäste und Helfer!

Reit- und Fahrverein „Zur Gipsmühle“ Ifta e. V.



Gemütliches Beisammensein auf dem Holzplatz



Neuer Vorstand v.l. Theresa Damm, Maria Eichholz, Felix Schwanz, Scott Kaufmann

Freiwillige Feuerwehr Treffurt e.V.

Der Freiwillige Feuerwehr Treffurt e.V. möchte in die Kommunalpolitik und stellt am 26.05.2024 eine eigene Liste mit fünf Kandidaten zur Stadtratswahl in Treffurt auf.

Der Vorstand

Feuerwehr-Sporttag

Am Samstag, dem 16.03.2024, fand wieder der Sporttag des Kreisfeuerwehrverbandes Eisenach, in der Normannsteinhalle in Treffurt statt. Hierzu konnten wir insgesamt ca. 190 Teilnehmer begrüßen.

Nach der Eröffnung fanden die Wettbewerbe für die Jugendfeuerwehren, in der Altersklassen 6-9 Jahre im 2-Felder-Ball und der Altersklassen 10-18 Jahre im Fußball statt. Beim 2-Felder-Ball Turnier konnten wir mit 2 Mannschaften, der Altersklasse 6-9 Jahre, den 3. und den 13. Platz erreichen.

Im Fußball belegte unsere Jugendfeuerwehr, der Altersklasse 10-18 Jahre, den 8. Platz. Hierzu Herzlichen Glückwunsch!

Nach den Wettbewerben erfolgte die Abnahme des Deutschen Jugendfeuerwehr Fitnessabzeichens für alle Interessierten aus der Altersklasse 10-18 Jahre. Hier steht die Auswertung noch aus.

Ein herzlicher Dank geht an den Kreisfeuerwehrverband Eisenach, die Helfer und Betreuer der Freiwilligen Feuerwehr Treffurt e.V. sowie die Eltern unserer Jugendfeuerwehrmitglieder, die uns bei den Vorbereitungen und beim Sporttag zur Seite standen.



Die Freiwillige Feuerwehr Treffurt e.V.

Nächste Niederlage für SGS II

Treffurt. (pl) Die zweite Mannschaft der SG Schnellmannshausen musste sich auch im neunten Spiel der Saison geschlagen geben. Gegen den HV Merkers setzte es eine weitere Niederlage, diesmal mit einem Endstand von 24:32 (11:15). Die Hoffnungen auf den ersten Sieg der Saison wurden erneut enttäuscht, während der HV Merkers seine dominante Form bestätigte.

Bis zum 2:2 nach vier Minuten durch Markus Stephan war die Partie noch offen. Doch dann gelang es den Gästen, sich mit einem Lauf auf 2:6 (9.) abzusetzen. Trotz des Rückstands kämpfte die SG Schnellmannshausen und konnte vor der Pause durch Christian Stephan auf 11:15 verkürzen (30).

Nach dem Seitenwechsel zogen die Gäste schnell davon und erspielten sich einen komfortablen 10-Tore-Vorsprung. Patrick Kowalske erhöhte auf 15:25 (40.). Die SG Schnellmannshausen versuchte zwar, sich noch einmal zurück zu kämpfen, doch der HV Merkers ließ keine Zweifel am Ausgang des Spiels aufkommen. Daniel Fleschner markierte schließlich den letzten Treffer zum 24:32-Endstand.

Für die zweite Mannschaft der SG Schnellmannshausen bedeutet diese erneute Niederlage einen weiteren Rückschlag. Die Suche nach dem ersten Sieg geht somit unvermindert weiter, während der HV Merkers seine Siegesserie fortsetzt und sich weiterhin in der oberen Tabellenregion behauptet.



SGS II: Jan Luca Fernschild - Markus Stephan (5/1), Lukas Bockel (2), Daniel Fleschner (12/2), Alexander Luhn (1), Marius Noll (1), Christian Stephan (3), Christoph Hunstock, Matthias Bätzold

JSG GroSch unterliegt knapp gegen HSV Sömmerda 05

Treffurt. (pl) In einem packenden Duell zum Abschluss der Regionsoberliga Staffel 3 der C-Jugend musste sich die JSG GroSch gegen den HSV Sömmerda 05 mit einem knappen Ergebnis von 19:20 (9:6) geschlagen geben. Obwohl einige wichtige Spieler wie Moritz Noll, Vincent Gärtner, Emil Noll, Paul Großmann und Maximilian Michel fehlten, zeigte die JSG eine kämpferische Leistung.

Die Anfangsphase des Spiels gehörte klar der JSG GroSch, die mit einer starken Performance auftrat. Bereits in der 6. Minute führte man mit 4:1, dank eines Treffers von Fernando Först. Thore Watzek konnte mit seinem Tor zum 5:4 in der 14. Minute den Anschluss herstellen. Bennet Meier konnte mit seinem Treffer zum 7:4 (19.) die Führung weiter ausbauen. Mit einem Halbzeitstand von 9:6 ging es für die JSG in die Kabinen.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit behielt die JSG zunächst die Oberhand und führte noch bis zur 41. Minute mit 18:16, wieder durch einen Treffer von Bennet Meier. Doch in den folgenden Minuten konnte die JSG nicht mehr an ihre starke Leistung anknüpfen und erzielte nur noch einen Treffer. Die Gäste aus Sömmerda nutzten diese Schwächephase und glichen in der 42. Minute zum 18:18 aus. Trotz eines letzten Treffers von Georg Spieß in der 49. Minute gelang es der JSG nicht mehr, das Spiel zu drehen. Der HSV Sömmerda 05 erzielte den entscheidenden Treffer zum 19:20 und sicherte sich somit den Sieg.

Ein Sieg hätte der JSG GroSch die Möglichkeit gegeben, in der Tabelle an den Gästen vorbeizuziehen. Für die C-Jugend geht es jedoch direkt weiter mit der Pokalrunde, deren Termine noch offen sind.



JSG: Marlon Schwanz - Julian Blümel, Jakob Gauditz (2), Marius Liebetrau, Georg Spieß (7), Bennet Meier (6/1), Matteo Müller, Robert Germerodt, Fernando Först (4)

Falken mit Mühe zum Auswärtssieg

Lauchröden. (pl) Die SG Falken erwies sich als würdiger Gast beim Tabellenschlusslicht in Lauchröden, wo sie einen hart erkämpften 2:3 (0:2) Auswärtssieg einfuhren.

Vorab sei erwähnt, dass Gerstungen ihre Mannschaft zurückgezogen hat, was dazu führte, dass die Punkte und Tore aus der Tabelle gestrichen wurden.

Trotz des regnerischen Wetters dominierten die Gäste das Spielgeschehen und wurden ihrer Favoritenrolle gerecht, aber klare Torchancen wurden zunächst nicht genutzt. Routinier Aron Hunstock gelang es das Mittelfeld zu dirigieren und einen Konter einzuleiten. Eine saubere Ausführung brachte Jannes Krause in Position, der Maurice Meng bediente und dieser das 0:1 (35.) erzielte. Kurz vor der Halbzeit gelang ein weiterer schneller Angriff, als Tim Stein Pascal Luhn bediente, dessen Flanke Norman Matthias fand, der per Kopf das 0:2 (44.) erzielte.

Nach der Pause erhöhten die Gäste auf 0:3 (49.) durch Aron Hunstock, doch dieser Treffer wurde nach einer längeren Unterbrechung zurückgenommen. Im direkten Gegenzug gelang den Hausherrn der Anschlusstreffer zum 1:2 (50.). Aron Hunstock konnte jedoch in der 66. Minute sein Tor erzielen und nach einer Vorlage von Manuel Zenke auf 1:3 erhöhen. Pascal Luhn hatte die Chance auf das 1:4, als sein Schuss von der Strafraumkante am Querbalken landete (71.). Die Hausherrn verkürzten erneut auf 2:3 (78.) durch Tino Kärst. Am Ende brachten die Falken den Sieg über die Ziellinie.



Durch den deutlichen Sieg von Oechsen rangiert die SG Falken nun auf Rang zwei der Tabelle, mit einem Spiel weniger. Der kommende Gegner der SG Falken ist der Kreisoberligaspitzenreiter Westring Gotha. Im Pokalspiel am Ostermontag empfängt die SG Falken die Gäste um 14 Uhr.

SG Falken: Maximilian Schumacher - Johnny Dietzel, Max Hagedorn, Manuel Zenke, Martin Ohnesorge (89. Michael Barth) - Norman Matthias (65. Raphael Götzte), Tim Stein, Aron Hunstock, Jannes Krause (90. Maurice Kühne), Pascal Luhn (88. Hendrik Simatschek) - Maurice Meng (76. Louis Toleikis)

Tore:

0:1 Maurice Meng (35.)

0:2 Norman Matthias (44.)

1:3 Aron Hunstock (66.)

EINER für ALLE & ALLE für EINEN

Platzierungsrunde der E-Jugend

Treffurt. (pl) Am vergangenen Samstag versammelten sich die jungen Handballtalente der E-Jugend der JSG GroSch in der Normannsteinhalle. Mit vollem Einsatz und großer Begeisterung traten sie gegen starke Gegner an, darunter der VfB TM Mühlhausen 09, TSG Concordia Reudnitz, HSG Ilm-Kreis II und die Wölfe Erfurt.

Gegen die Wölfe Erfurt gelang ein 7:5-Sieg für unsere Mannschaft. Jason Bornschein erwies sich im Turnier als wahrer Torjäger, indem er 12 der insgesamt 13 Tore für unsere JSG erzielte.

Ein besonderer Applaus gebührt auch den tapferen Gästen aus Reudnitz, die bereits in den frühen Morgenstunden um 7 Uhr aufgebrochen waren, um am Turnier teilzunehmen.

Am Ende des intensiven Turniertages durften sich alle Teilnehmer über ein kleines Osterpräsent freuen, das die Veranstalter als Dankeschön für ihren Einsatz und ihre Teilnahme verteilten.



JSG GroSch: Leon Bomberg - Connor Apfel, Marlon Vanselow, Noah Kühn, Ben Luca Zimmer, Lena John, Leonard Saretzki, Finn Leinweber, Jason Bornschein (12), Oskar Wehner (1)

Quantität ist nicht gleich Qualität

Treffurt. (pl) Nach zwei anspruchsvollen Auswärtsspielen war die SG Schnellmannshausen wieder vor heimischem Publikum im Einsatz. Gegen die Oberligareserve aus Goldbach/Hochheim, strebte die Mannschaft die zwei Punkte an. Trotz erheblicher Personalsorgen ging die SG Schnellmannshausen hochmotiviert in die Partie. Im Gegensatz dazu hatte der Gast eine volle Bank zur Verfügung. Tobias Wiegand verletzte sich im Abschlusstraining und Torhüter Thomas Wehner verletzte sich bei der letzten Aktion des Spiels an der Hand. In der 42. Minute erhielt die SGS Verstärkung durch Robin Kaufmann, der von seiner Studienfahrt zurückkehrte. Trotz dieser Rückschläge gelang es der SG Schnellmannshausen, einen kämpferischen Heimsieg von 32:25 (14:10) zu erringen.

Das Spiel begann zögerlich in Bezug auf Tore. Moritz Raddau erzielte das erste Tor zum 1:0 (3.). Wie im Hinspiel dauerte es eine Weile, bis die Goldbacher ihren ersten Treffer erzielten. Nils Walther erzielte das 2:1 (9.). Leon Biehl trug mit seinem Tor zum 6:2 (17.) bei. Die Gäste konnten auf 7:6 (22.) verkürzen. Bis zur Halbzeit gelang es der SG Schnellmannshausen, den Vorsprung durch Treffer von Pascal Luhn auf 14:10 (30.) auszubauen.

Nach der Halbzeit spielte die SG Schnellmannshausen geduldig weiter. Die offensive Manndeckung der Gäste spielte der SG Schnellmannshausen in die Karten. Sie schafften es, sich immer wieder Freiräume zu erspielen. Die Gäste kamen zwar noch einmal knapp auf 21:19 (45.) heran, aber die SG Schnellmannshausen konnte wieder enteilen. Pascal Luhn erzielte mit einem Rückhandwurf das 26:21 (54.). Den Schlusspunkt setzte Kevin Gellrich mit dem 32:25 (60.).

Trainer Dominik Wehner, der allein auf der Bank saß, da Trainer Sascha Fiedler unter der Woche erneut am Kreuzband operiert wurde, äußerte sich zum Spiel: „Ein überzeugender Auftritt der Mannschaft. Grundstein war eine starke Abwehr mit guten Torhü-

tern. Die Marschroute gegen die vollbesetzte Goldbacher Mannschaft war klar und wurde sehr gut umgesetzt. Die Angriffe sicher und geduldig ausspielen und wenn die Möglichkeit da ist, das Spiel auch mal schnell machen.“



Die SG Schnellmannshausen hat das Osterwochenende frei und ist am Sonntag, den 7. April in Jena gefordert, in der Hoffnung, dass sich die Personalsituation bis dahin verbessert hat.

SGS: Thomas Wehner, Lucas Meier, Felix Gärtner - Bastian Heilwagen, Kai Hengst (6), Robin Kaufmann, Leon Biehl (2), Pascal Luhn (6/3), Kevin Gellrich (6), Moritz Raddau (12/2)

7m: 5/6 - 7/9

2min: 6min - 12min

Schiedsrichter: Fäcke/Zingler

Dies und Das

Wächst und gedeiht: Bioenergie Werratal eG erreicht weitere Meilensteine

Die Bioenergie Werratal eG nimmt weitere entscheidende Hürden bei der Errichtung einer nachhaltigen Heizanlage für die Nachbarorte Altenburschla, Großburschla und Bahnhof Großburschla. Mit 164 Genossen folgten zwei Drittel aller Mitglieder der Einladung zur ersten Generalversammlung der noch jungen Genossenschaft am 14.03.2024 nach Großburschla ins Bürgerhaus Heldrastein.

Treffurts Bürgermeister Michael Reinz eröffnete und leitete als Aufsichtsratsvorsitzender die Versammlung. Während der Vorstandsvorsitzende Matthias Schein das inhaltliche Resümee zog, erläuterte Finanzvorstand Klaus Höckel die nackten Zahlen. Vorstand und Aufsichtsrat wurden daraufhin für das Jahr 2023 einstimmig entlastet.

Gemäß der Tagesordnung stand eine Abstimmung zur Satzungsänderung an: Finanziell beteiligten Kommunen soll demnach generell ein Platz im Aufsichtsrat gewährt werden. Die Generalversammlung stimmte mit überwiegender Mehrheit für diese Satzungsänderung.

Treffurt ist in Form von Bürgermeister Michael Reinz bereits im Aufsichtsrat vertreten. Wanfrieds Bürgermeister Wilhelm Gebhard wurde der Satzungsänderung folgend als Vertreter der Brombeerstadt einstimmig in den Aufsichtsrat der Genossenschaft gewählt, da Wanfried mit zwei Anteilen ebenfalls Mitglied der Genossenschaft ist. Die Gleichberechtigung der beteiligten Kommunen wurde somit hergestellt, was den länderverbindenden Charakter des Bioenergie-Projekts zusätzlich unterstreicht.

Ein wichtiger Meilenstein war die Entscheidung für den Standort der Anlage am Bahnhof Großburschla, der aufgrund seiner strategischen Vorteile ausgewählt wurde. Alle drei Orte - Alten-

burschla, Großburschla und der Bahnhof - können von dort aus optimal mit Wärme versorgt werden. Für Großburschla wird ein Düker unterhalb der Werra errichtet, um die Leitungen unter dem Fluss durchzuführen.

Ein zusätzlicher Vorteil des Standorts ist die Ausrichtung zur Biogasanlage nördlich von Heldra. So kann die Abwärme dieser Biogasanlage zwischen März und Oktober als Hauptwärmequelle genutzt werden. Damit ist Solarthermie als ursprüngliche Variante für die Grundlast abgelöst, da die Solar-Kilowattstunde um die Hälfte teurer ist als die Abwärme-Nutzung. Die primäre Heizperiode im Winter wird mit zwei Heizkesseln für Holzhackschnitzel überbrückt. „Wir sind bestrebt, das Holz so regional wie möglich zu beziehen und stehen in Kontakt mit der FWV Nordthüringen, die das Holz des Treffurter Stadtwaldes vermarktet“, erklärte Matthias Schein.

An dem gesteckten Ziel „Baubeginn 2024“ zweifelt jedoch selbst der Vorstandsvorsitzende: „Durch die Unruhen und Uneinigkeiten in unserer Bundesregierung sind wir schon mehrere Monate in Verzug. Auch vom Bürokratieabbau haben wir noch nichts gemerkt, ganz im Gegenteil! Ich bin zwar Optimist, glaube aber selbst nicht mehr so recht an den Baubeginn in diesem Jahr. Aber wir bleiben dran und werden alles möglich machen was geht!“

Die finale Größe der Anlage ermöglicht es, dass sich weitere Interessenten nachträglich noch an das Wärmenetz anschließen können. Weitere Informationen und Details zum Projekt finden Interessierte auf der Genossenschafts-Website unter www.bioenergie-werratal.de

Text: Niklas Schein





Stadtratsbeschlüsse vom 22. Januar 2024

Der Stadtrat der Stadt Treffurt hat in seiner Sitzung am 22. Januar 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlicher Teil

354-37/2024

Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021

Inhalt: Der Stadtrat beschließt die Feststellung der geprüften Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	0

355-37/2024

Entlastung des Bürgermeisters zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021

Inhalt: Der Stadtrat beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	5
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	1

356-37/2024

Entlastung der Beigeordneten zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahres 2021

Inhalt: Der Stadtrat beschließt die Entlastung der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2021.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	2

357-37/2024

Sanierung Ortskern Großburschla - Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren“ (BL-LZ)

Inhalt: Der Stadtrat bestätigt den Jahresantrag für das Programmjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	0

358-37/2024

Sanierung Stadtteil Falken - Thüringer Landesprogramm „Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen“ (TL-S)

Inhalt: Der Stadtrat bestätigt den Jahresantrag für das Programmjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	0

359-37/2024

Sanierung Stadtteil Falken - Thüringer Landesprogramm

„Anpassung an die besonders schwierigen Prozesse des demografischen Wandels im ländlichen Raum - Rückbau“ (TL-AdW/R)

Inhalt: Der Stadtrat bestätigt den Jahresantrag für das Programmjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	0

360-37/2024

Sanierung Stadtteil Falken - Thüringer Landesprogramm

„Anpassung an die besonders schwierigen Prozesse des demografischen Wandels im ländlichen Raum - soziale Infrastruktur“ (TL-AdW/soz. Inf.)

Inhalt: Der Stadtrat bestätigt den Jahresantrag für das Programmjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	0

361-37/2024

Sanierung Altstadt Treffurt - Bund-Länder-Programm

„Lebendige Zentren“ (BL-LZ)

Inhalt: Der Stadtrat bestätigt den Jahresantrag für das Programmjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen gem. § 38 ThürKO:	0

362-37/2024

Sanierung Altstadt Treffurt - Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung-Sicherung“ (BL-WnE/Si)

Inhalt: Der Stadtrat bestätigt den Jahresantrag für das Programmjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen	
gem. § 38 ThürKO:	0

363-37/2024

Satzung über den Wasserwehrdienst der Stadt Treffurt

Inhalt: Der Stadtrat beschließt den Erlass der Satzung über den Wasserwehrdienst der Stadt Treffurt

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen	
gem. § 38 ThürKO:	0

nicht-öffentlicher Teil

364-37/2024

Grundstücksangelegenheiten

Gemarkung Volteroda, Wolfmannsgehau und Ifta

Inhalt: Der Stadtrat beschließt den Erwerb durch Stadt Treffurt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen	
gem. § 38 ThürKO:	0

365-37/2024

Grundstücksangelegenheit Gemarkung Treffurt

Inhalt: Der Stadtrat beschließt den Erwerb durch Stadt Treffurt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen	
gem. § 38 ThürKO:	0

*M. Reinz
Bürgermeister*



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Treffurt
Herausgeber: Stadt Treffurt **Verlag und Druck** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadt Treffurt **Verlagsleiter:** Mirko Reise
Erscheinungsweise: In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Mihla. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.



Egal um welche Treppe es auch geht ...

... BätHe Treppen ist Ihr Partner für Treppen in den Bereichen **Umbau, Sanierung & Hausbau.**

BÄTHER TREPPEN

BätHeTreppen GmbH
Vogteier Weg 3 · 99974 Mühlhausen
Tel.: 0 36 01 - 40 84 10
anfrage@baethe.de
www.baethe.de



125 LINDIG

**13.04.2024
12 Uhr**

TAG DER OFFENENTÜR

STAPLERCUP

BÜHNENCUP

KARRIERETAG

StaplerCenter
Eichenallee 2
99819 Krauthausen

 **lindig.com**

Feld und Wald,
auch verpachtet,
zu gutem Preis,
zu kaufen gesucht.

Hilmar Ellenberger
37293 Herleshausen
Telefon
0 56 54 92 33 30

LW-Service
auf einen Klick: 

www.wittich.de

**Wir kaufen Ihr
Wohnmobil & Wohnwagen!**

0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Familienanzeigen
für jeden familiären Anlass.

» Anzeigenannahme Tel. 03677 / 2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Danke -

unsere goldene Hochzeit war einzigartig! Für die herzlichen Glückwünsche, liebevollen Worte, die tollen Geschenke und vielen Überraschungen zu unserer Goldenen Hochzeit sagen wir von Herzen DANKE!

Edeltraud & Robert Salzmänn
Frankenroda 2024



FRÜHJAHRSAKTION

3 + 1 ANGEBOT*

**AZUBI/LEHRLING FÜR
2024/2025 SCHON GESICHERT?**

FACHKRÄFTE 2024 FÜR DIE WARTBURGREGION

Stefanie Barth
Tel.: 036259 61191 | Mobil: 0157 80668356
E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de



* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen, anderen Rabatten und nur bis zum 30.06.2024.

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

Nach schwerer Krankheit entschlief mein Lebensgefährte,
unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder,
Onkel und Cousin

Hans-Dieter Rudloff

* 17.11.1938 † 17.03.2024

In Dankbarkeit und stiller Trauer

**Deine Lebensgefährtin Erika
Deine Tochter Sylvia mit Gerhard
Dein Sohn Karsten
Deine Tochter Elke mit Jens
Dein Sohn Andreas mit Peggy
Deine Enkel und Urenkel
Dein Bruder Waldemar
sowie alle Angehörigen**

Eisenach, im März 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 20.04.2024, um 10:00 Uhr in
der Friedhofskapelle in Eisenach statt.
Von freundlichst angedachten Blumengebinden bitten
wir Abstand zu nehmen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden und Bekannten für die
entgegengebrachte Anteilnahme durch
liebvoll gesprochene oder geschriebene
Worte, stillen Händedruck, Blumen,
Geldzuwendungen, sowie letztes
ehrendes Geleit.

Unser besonderer Dank gilt Frau
Pastorin Breustedt für die
einfühlsamen und tröstenden
Worte, sowie dem Bestattungshaus
Hoffmann für den Beistand und die
Unterstützung.

In liebevoller Erinnerung

Deine Ehefrau Anneliese,
Tochter Annerose mit Frank
und Enkel Rene

Creuzburg, im März 2024

**Horst
Gaßmann**

* 16.08.1934
† 03.03.2024

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-

Zieh mit den Wolken, flieg mit dem Wind,
dorthin wo dein Mann dich
wieder in die Arme nimmt.

In tiefer Trauer nehmen
wir Abschied von

Christine Lämmerhirt

* 19.12.1942 † 18.03.2024

die nach einem Leben voller Fürsorge für ihre Familie
nach kurzer schwerer Krankheit
ihren Weg vollendet hat.

Du bleibst in unseren Herzen

Deine Töchter
Ramona, Corinna, Bettina und Kati
mit Ehemännern
Deine Enkelkinder mit Familien
Deine Schwester Gretel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 13.04.2024, um 10.00 Uhr
auf dem Friedhof in Lauterbach statt.



*Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir dich niemals wieder sehen.*

**Ingrid Manegold
(Erni)**

* 14.11.1948 † 21.03.2024

In stiller Trauer

**Wolfgang Manegold
Andreas und Simone Manegold
Jens und Arsinee Manegold**

Enkelkinder

**Andrea Eike Anja
Jessica Fiona**

sowie Familie und Angehörige



Die Beisetzung findet am 12.04.2024 um 14.00 Uhr auf
dem Friedhof in Falken statt.

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Danksagung

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten für die tröstenden Worte,
gesprachen oder geschrieben, für den stillen Händedruck
und Geldzuwendungen.

Felix Moseberg

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Hoffmann
für die einfühlsamen Worte und dem
Bestattungsunternehmen Böhnhardt.

In liebevoller Erinnerung
Deine Frau Angelika
Dein Sohn Pascal mit Familie
Deine Tochter Sandra mit Familie
im Namen aller Angehörigen
Mihla, im März 2024

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi*



Am 16.3.2024 verstarb nach einem
langen, erlebnisreichen Leben
unsere Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Uroma und Ururoma

Minneliese Jakobs

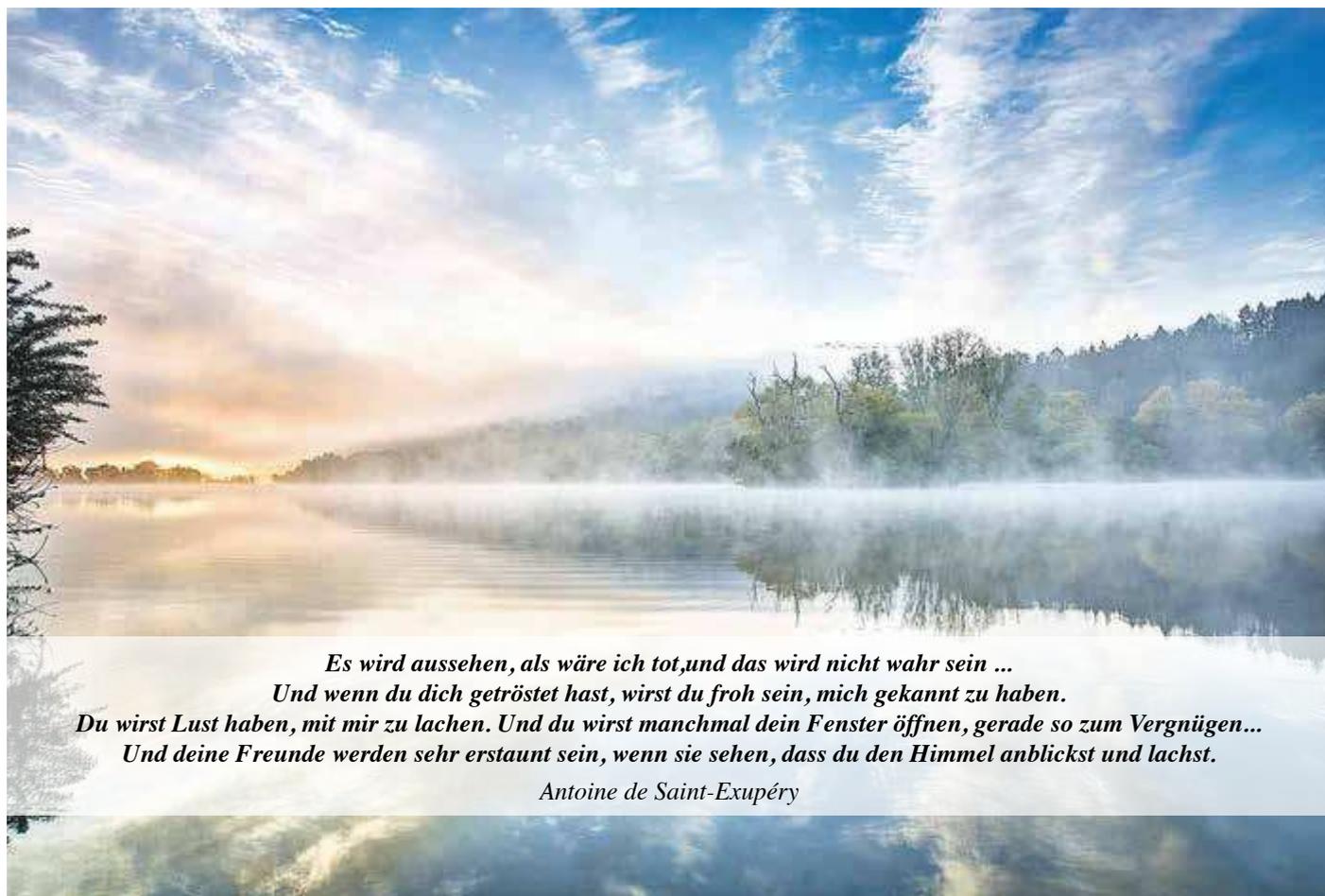
geb. Wenke

Im Namen aller Angehörigen
Marion Hoßbach

Großburschla, im April 2024

Die Beisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Wir geben Ihrer Anteilnahme Worte!



*Es wird aussehen, als wäre ich tot, und das wird nicht wahr sein ...
Und wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen. Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen, gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein, wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst und lachst.*

Antoine de Saint-Exupéry



Steildach

Das ganze Dach aus einer Hand

Fassaden



KASPER

BEDACHUNGEN

Holzbau

Kirchberg 3, 99988 Heyerode/Südeichsfeld

Telefon: 036024 89502
 Mail: kasper-bedachungen@t-online.de
 www.kasper-bedachungen.de



BRAAS
SYSTEMPARTNER

Flachdach

Taxibetrieb Schilling

Ein starkes Team in alle Richtungen

Bahnhofstraße 35
99817 Eisenach

Neue Straße 4a
99831 Amt Creuzburg
OT Ebenshausen

0176 23433519 036924 / 170931
 E-Mail: maikbus@aol.com

Kranken-, Dialyse-, Rollstuhl-, Gruppen- und Kurierfahrten



wir steigen Ihnen auf's Dach...

Dachdeckermeisterbetrieb

Mitglied der Dachdeckerinnung

Eichenweg 27 - 99974 Mühlhausen
 Tel.: 03601 / 8555 05 - Fax: 03601 / 8555 03
 E-Mail: mb@dachdeckerei-bellstedt.de
 www.dachdeckerei-bellstedt.de



Ihre Autowerkstatt

ANDREAS KATZMANN AUTOMOBILE

Trefffurter Weg 21 · 99974 Mühlhausen
 (Gewerbegebiet Trift) · 03601 / 4 05 87 90
 www.andreas-katzmann-automobile.de

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Inspektion laut Herstellervorgaben
- Unfallinstandsetzungen
- HU/AU Achsvermessung

Treppenlifte kauft man nur beim Treppen-Profi.

Treppen sind unsere Leidenschaft, können für den ein oder anderen aber auch zum Hindernis werden. Damit Sie auch in Zukunft mühelos jede Stufe überwinden, stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. Rufen Sie uns an!

Ihr regionaler Partner in Mühlhausen

Bäthe Treppen GmbH



Tel.: 0 36 01 - 40 84 10
www.baethe.de

Rohrreinigung Rademacher

- 🔧 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔧 Kanal TV - Untersuchung
- 🔧 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H

URLAUB

für die ganze Familie



FERIENPARK LENZ

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

jetzt buchen!

www.ferienpark-lenz.de
 Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Fachzentrum für Treppenlifte



☎ 0 36 77 / 667 4 808
www.Treppenlifte-Ilmenau.de

Kostenfreies Angebot vor Ort

Sitzlifte • Rollstuhllifte

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Stefanie Barth

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0157 80668356
 Fax: 03677 205021
 s.barth@wittich-langewiesen.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen